# Öko Lexikon

Schlagwörter für die Kommunikation im
**Green Event Management**

© The Green Event Planner

# Einleitung

Green Events bedienen sich am Ökolexikon. Veranstaltungen sind heutzutage **klimaneutral** und **energieeffizient**, die Apérohäppchen sind **bio** und das **waste management** am Kundenanlass ist total **umweltfreundlich**.

Das ist grossartig! Nur, was bedeutet das alles?

Marketingabteilungen bedienen sich an Superlativen und englische Fachausdrücke bieten eine fulminante Steilvorlage. Solange etwas gesund und nachhaltig klingt fragt keiner nach, was genau damit gemeint ist.

Deshalb hat The Green Event Planner die gängigsten Ausdrücke in der nachhaltigen Eventszene gesammelt und kompakt zusammengefasst. Damit in Eurer Veranstaltung auch wirklich drinsteckt was draufsteht.

**Katrin Lüthy**
The Green Event Planner

# Öko LEXIKON

Was bedeutet **sustainable**? Wo liegt der Unterschied zwischen **biodegradable** und **compostable**? Und was ist eigentlich alles **organic**?

Um Greenwashing zu vermeiden ist es wichtig, die richtigen Ausdrücke zu kennen. Hier findest Du die wichtigsten Schlagwörter, um Deinen Event zu promoten.

**Bio-Siegel**
Für Bio-Labels gelten unterschiedliche Richtlinien. Das macht die ganze Sache etwas unübersichtlich. Wer Grossmengen an Lebensmittel einkauft sollte das verwendete Label kurz prüfen. Nicht überall wo ein grünes Siegel draufsteht ist auch bio drin!

**Abfallentsorgung · Waste Management**

Beim Überbegriff für die Entsorgung von Abfällen ist noch nichts ökologisch. Waste Management bedeutet lediglich, dass Ihr Euren Abfall nicht auf den Boden schmeisst.

**APEX/ASTAM Standards**

In den USA wurden Standards ins Leben gerufen die bestimmen, welche ökologischen und sozialen Mindeststandards eingehalten werden sollten, um einen Anlass als Green Event zu bezeichnen. Mehr dazu findet Ihr **hier**.

**Bio · Organic**

Produkte, die sich mit dem Zusatz “Bio“ schmücken, müssen nach bestimmten Produktionsmethoden hergestellt werden. Dazu gehören die artgerechte Haltung von Tieren und der konsequente Verzicht auf bestimmte Pestizide und synthetische Stoffe. Damit unterstützen Bioprodukte die Artenvielfalt (Biodiversität), die wiederum wichtig fürs Ökosystem ist.

**Biologisch Abbaubar · Biodegradable**

Salopp ausgedrückt lösen sich biologisch abbaubare Produkte in der Natur auf, ohne Spuren zu hinterlassen. Sie werden von Bakterien und Lebewesen wie Würmer und Maden natürlich abgebaut. Biodegradable ist nicht das gleiche wie compostable. Biologisch abbaubare Abfälle zersetzen sich zwar vollständig, aber nur kompostierbare Abfälle geben der Erde beim verfaulen wichtige Nährstoffe zurück.

**Co2 Bilanz · Carbon Footprint**

Der Co2 Fussabdruck bestimmt, wie stark sich Euer Anlass auf das Klima auswirkt. Mit einem Carbon Footprint Rechner könnt Ihr eruieren wie hoch Eure Kohlenstoffdioxid-emission ist. Klingt etwas kompliziert, ist es aber nicht. Einfach **hier** klicken und loslegen.

**Erneuerbare Energie · Renewable energy**

Wind-, Wasser- und Solarenergie stehen uns praktisch unerschöpflich zur Verfügung. Deshalb werden sie als erneuerbare Energie bezeichnet.

**Energieeffizient · Energy-efficient**

Energieeffizienz spielt bei Elektrogeräten eine massgebende Rolle. Sie misst, wie effizient Eure Geräte ihre Arbeit erledigen und wie viel Strom sie dabei verbrauchen. Je weniger Strom desto besser. Die Handgelenk mal Pi Regel lautet: neue Geräte sind energieeffizienter als Elektroschrott aus dem letzten Jahrhundert.

Wenn ihr ausschliesslich Stromsparlampen (LED) benutzt und Eure Elektrogeräte auf dem neusten technologischen Stand sind dürft Ihr Euren Event energieeffizient nennen.

**Vorsicht beim Recyceln!**

Nicht alle biologisch abbaubaren Produkte dürfen auf den Kompost. Das Bundesamt für Umwelt hilft Euch bei der korrekten Entsorgung weiter. **Hier** gibt's mehr Infos.

**Fair Trade**

Fairer Handel reguliert nicht nur bestimmte Mindestpreise für Produzenten im Ausland, es ermöglicht der lokalen Bevölkerung auch eine kontinuierliche Verbesserung ihres Lebensstandards. Dazu zählen auch Abfallentsorgung, sauberes Trinkwasser und moderne Stromsysteme. Fair Trade kommt also letztendlich auch der Umwelt zugute.

**Bluewashing**

Wer bei sozialen Aspekten schummelt bezichtigt sich des „Bluewashings“.
Zum Beispiel, wenn ein Produkt zwar umweltfreundlich ist, die Arbeitsbedingungen aber zu wünschen übrig lassen.

**Greenwashing**

Greenwashing bezeichnet irreführende und falsche Angaben von Unternehmen, die Produkte oder Dienstleistungen ökologischer anpreisen als sie sind. Um Greenwashing zu vermeiden ist es wichtig, die richtigen Begriffe zu kennen.

**ISO Zertifizierung**

Auch die ISO interessiert sich für nachhaltige Events! ISO 20121 gibt Richtlinen für Green Events vor. Für die Zertifizierung spielt die Grösse der Veranstaltung keine Rolle. Mehr Infos gibt es **hier**.

**Klimaneutral · Climate-neutral**

Einen klimaneutralen Event auf die Beine zu stellen ist schier unmöglich. Euer Strom müsste zu 100% von erneuerbaren Energiequellen stammen, alle Gäste müssten per Velo oder zu Fuss anreisen und Eure Häppchen müssten unter strengsten Regeln hergestellt und verarbeitet werden.

Trotzdem dürft Ihr Euren Event als klimaneutral bezeichnen – wenn Ihr Eure Co2 Emissionen kompensiert. Entweder, indem Euer Unternehmen (vorübergehend) auf andere Klimaschleudern verzichtet, oder wenn Ihr einer Klimaorganisation Geld spendet. Mehr Information findet Ihr **hier**.

**Kompost**

Kompostieren bezeichnet einen Teil des Nährstoffkreislaufs bei dem organisches Material mit Hilfe von Sauerstoff, Bakterien und anderen Lebewesen natürlich und vollständig abgebaut wird. Das Zwischenprodukt von Kompost ist Humus, also Erde, die zum Düngen von Pflanzen, Obst und Früchten verwendet werden.

**Nachhaltig · Sustainable**

Nachhaltigkeit bedeutet, dass etwas über längere Zeit anhaltende Wirkung zeigt. Der Ausdruck fand seinen Weg ins globale Ökolexikon weil Produkte und Events, die weniger schädlich für die Umwelt sind, logischerweise häufiger durchgeführt oder länger benutzt werden können, ohne ein schlechtes Gewissen zu haben.

**Ökologisch**

Dieser Begriff hat eine abenteuerliche Reise hinter sich. Ökologie ist die Lehre, welche die Beziehung von Lebewesen untereinander und zur Umwelt erforscht. Heute beschreibt er die Haltung, mit Ressourcen sparsam und schonend umzugehen. Ein ökologisches Produkt wurde also hergestellt, ohne die Umwelt unnötig zu belasten.

**Umweltfreundlich**

Beim Begriff umweltfreundlich treffen Fair Trade und Ökosystem zusammen. Umweltfreundliche Produkte sollten im besten Fall nicht nur ökologisch hergestellt sein, sondern auch die Produzenten fair entlöhnen.

**Wegwerfartikel · Single Use Item**

Alle Gegenstände, die nur einmal verwendet werden können, nennt man salopp Wegwerfartikel. Dazu zählen zum Beispiel Papierservietten, Plastiktüten und Plastikbesteck. Sie sind höchst umweltschädlich, da sie sich nicht natürlich zersetzen. Gelangen sie in die Natur, bleiben sie da. Oder landen im schlimmsten Fall im Meer oder im Bauch eines Tieres.

**Wiederverwendbar · Reusable**

Produkte, die man mehrmals verwenden kann, nennt man Reusables. Das sind zum Beispiel Trinkbecher aus Glas oder hochwertige Dekorationsgegenstände, die mehrmals zum Einsatz kommen können. Wiederverwendbar bedeutet nicht, dass etwas ökologisch hergestellt wurde oder recycelt werden kann. Es bedeutet lediglich, dass man vorhat es mehrmals zu verwenden.

**Wiederverwertbar · Recycling**

Im Gegensatz zu wiederverwendbaren Gegenständen werden bei wiederverwertbaren Produkten die Materialien wieder zu Rohstoffen verarbeitet. Dazu gehören PET Flaschen, Glas, Alu, Karton und Papier. In der Schweiz ist es ein leichtes, diese Produkte getrennt einzusammeln und zu recyceln. Darum lohnen sich an Events getrennte Mülltonnen.

**Die Krux mit Adjektiven**

Bei all den blumigen Worten darf nicht vergessen werden, dass viele Ausdrücke im Ökobereich etwas schwammig daherkommen. Ein nachhaltiger Event darf viele Facetten haben, offizielle Adjektive sollten jedoch mit Bedacht und Fachwissen gewählt werden.

Gemäss Duden stehen Euch drei Begriffe zur Verfügung.

**«UNSER EVENT IST...»**

**ZERO WASTE**

**Definition:**
Verursacht wenig bis gar keinen Abfall.
Alles was recycelt werden kann ist KEIN Abfall.

**KLIMANEUTRAL**

**Definition:**
Beeinflusst das Klima weder positiv noch negativ

Klimaneutralität kann man sich über myclimate.org kaufen, indem man den am Event entstandenen Co2 Ausstoss kompensiert und an gemeinnützige nationale und internationale Umweltprojekte spendet.

**ENERGIEEFFIZIENT**

**Definition:**
Die verfügbare Energie optimal ausnutzen, sie nicht verschwenden

Energieeffizienz hört nicht beim Öko-Strom auf. Wer an seinem Event moderne elektronische Geräte einsetzt (Energy Star, LED Leuchten) und diese bei Nichtgebrauch komplett ausschaltet spart bereits viel an Energie.

# Impressum

Dieses E-Book wurde von Katrin Lüthy, CEO The Green Event Planner verfasst. Ganze Passagen sowie einzelne Textabschnitte dürfen nicht ohne Bewilligung kopiert und gedruckt werden.

## The Green Event Planner

The Green Event Planner ist eine Schweizer Beratungsagentur für nachhaltiges Veranstaltungsmanagement. Wir helfen Unternehmen und festfreudigen Privatpersonen umweltbewusste Entscheidungen zu treffen.

Bei Fragen und Anregungen sind wir selbstverständlich gerne für Dich da:
info@thegreeneventplanner.com

Besuche uns unter **TheGreenEventPlanner.Com**